

02.12.2018 um 08:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Dr. Fabian Vogt,
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Erster Advent

Moderator/in: Heute ist der erste Advent. Das heißt: Es wird die erste Kerze auf dem Adventskranz angezündet – und offiziell beginnt heute die Adventszeit. Fabian Vogt von der evangelischen Kirche, Du hast mir erzählt, ich kann heute aber auch ein „Frohes Neues Jahr“ wünschen. Wieso das?

Ja, erst mal Dir natürlich auch „Ein frohes neues Jahr!“ Dazu muss ich ein bisschen erklären, warum. Heute beginnt das neue Kirchenjahr. Lange Zeit war nämlich gar nicht klar, wann eigentlich das Jahr anfängt. Zum Beispiel heißt ja „Dezember“ übersetzt „Der zehnte Monat“ – weil das Jahr in der Antike am 1. März begann. Tja, und irgendwann haben die Kirchen gesagt: „Unabhängig von allen Kalendern ist der erste Advent das Neujahr der Kirche.“

Und warum gerade der erste Advent?

Na, weil mit der Adventszeit alles von vorne anfängt. In jedem Kirchenjahr wird quasi einmal das gesamte Leben durchgefeiert: Der Advent ist so was wie die Schwangerschaftszeit. Weihnachten feiern wir die Geburt. An Ostern geht es unter anderem darum, wie man mit den Höhen und Tiefen des Lebens zu recht kommt, an Pfingsten steht dann das Miteinander im Mittelpunkt – und im November dreht sich alles um den Tod und die Ewigkeit. Alle Facetten des Lebens kommen dran.

Man muss heute keine Böller abschießen, aber die Idee, dem Jahr so einen tiefen Sinn zu geben, finde ich nach wie vor klasse. Deshalb: „Ein frohes neues Jahr.“